



Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur
Theresa Maier und Bernd Pretenthaler



Der Tag der Jäger

Der erste Steirische Aufsichtsjägertag lässt Besucher am 8. September in Stübing hinter die Kulissen der Jägerei blicken.



Am 8. September dreht sich in Stübing alles um die Jagd

KK, FOTOLIA

Info

Für Fragen zur steirischen Volkskultur:

Telefon:
(0316) 90 85 35.

E-Mail:
office@volkskultur.steiermark.at

Vor zwei Jahren hatte ich die Idee, einen steirischen Aufsichtsjägertag abzuhalten, der als Tag aller Naturnutzer heuer erstmals stattfinden wird“, erklärt Hanshelmut Helm, Landesobmann des Steirischen Aufsichtsjägerverbands. Die Aufsichtsjäger sind erste Ansprechpartner für Jäger und auch für die nichtjagende Bevölkerung und flächendeckend in der Steiermark unterwegs. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern wie etwa Berg- und Naturwacht, Naturschutz-

bund, Alpenverein und Bergretterung wird nun am 8. September ins Freilichtmuseum Stübing geladen, um sich unter dem Motto „Jagd und Natur – i g'hör dazua“ den Besuchern zu präsentieren.

Der Aktionstag beginnt um 10.30 Uhr mit einer Feldmesse, die von Jagdhornbläsern aus Österreich, Slowenien und Ungarn umrahmt wird. Danach findet auf der Hauptbühne ein Frühschoppen mit der Gamskogelmusi und den Waasener Hornbläsern statt.

Weitere Höhepunkte sind Jagdhundepräsentationen, Schießstände mit tollen Preisen, Jagdhornbläserführungen, Kunsthandwerk und Wildschmankerln. Ebenso können sich die Besucher über die Jagdausbildung informieren, während die Kinder beim Hochsitzbau Hand anlegen dürfen. „Mein Wunsch ist es, die Jagd positiv darzustellen, die vielleicht vorhandenen Barrieren im Kopf zu verringern und allen zu zeigen, wie schön und umfangreich die Jagd ist“, so Helm.

VOLKSMUSIK

Die Voitsberger Jagamusi



Wie der Name Jagamusi verrät, verbindet Karl Christandl, Hans Jandl, Heinz Rössl, Herbert Kalcher, Manfred Brandstätter und Willibald Acham neben der Musik auch die Hingabe zur Jägerei. Bereits vor der Gründung verbrachten die begeisterten Jäger viele waidmännisch-musikalische Stunden bei der Jagd oder innerhalb der Jagdhornbläsergruppe Voitsberg. „Geprobt wird mit Ernsthaftigkeit, aber auch der Spaß kommt nie zu kurz. Bevor es losgeht, werden jedoch erst einmal die kürzlich erlebten Jagderlebnisse ausgetauscht“, so Christandl. Mit ihrer lebendigen Spielweise und ihrem unterhaltsamen Mundwerk bringen sie stets Humor und Stimmung unter die Leute. Info: www.jagamusi.com.

Wer, was, wohin?

Rosegger-Stadtführung. Durch die Grazer Wohn- und Wirkungsstätten des Dichters führen Ingrid Altinger und Operntenor Guido M. Rath (mit Gesangseinlagen): 31. 8., 18 Uhr, Treffpunkt Sackstraße 12 (Hof Krebsenkeller).

Kurkonzerte. Die Postmusik Graz ist am 31. 8., ab 17 Uhr, am Frohnleitner Hauptplatz sowie am 2. 9., ab 15 Uhr, in Bad Gleichenberg im Pavillon zu hören. Hinkommen und genießen. Info: 0664 / 19 23 284.

Sänger- und Musikantentreffen. Anlässlich des Fischbacher Ägydikirtas wird am 1. 9., 19 Uhr, im Teufelsteinsaal in Fischbach aufgespielt. Mit dabei: Bosstrompetn Musi, Schwarzkogel Trio, Steirerbuam Duo u. a.

Hüttenseminar. Auf 1638 Meter Seehöhe wird vom 7. bis 9. zum Volksmusikseminar für Volksmusikinstrumente wie Harmonika, Hackbrett und Zither in die Austriahütte Ramsau geladen. www.steirisches-volksliedwerk.at